

Der demografische Wandel und seine Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt in der Region Salzgitter

im Rahmen einer Veranstaltung
der Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter
und des Jobcenter Salzgitter
am 15. September 2011

mit dem Titel:

Erfahrung, eine volkswirtschaftliche Ressource

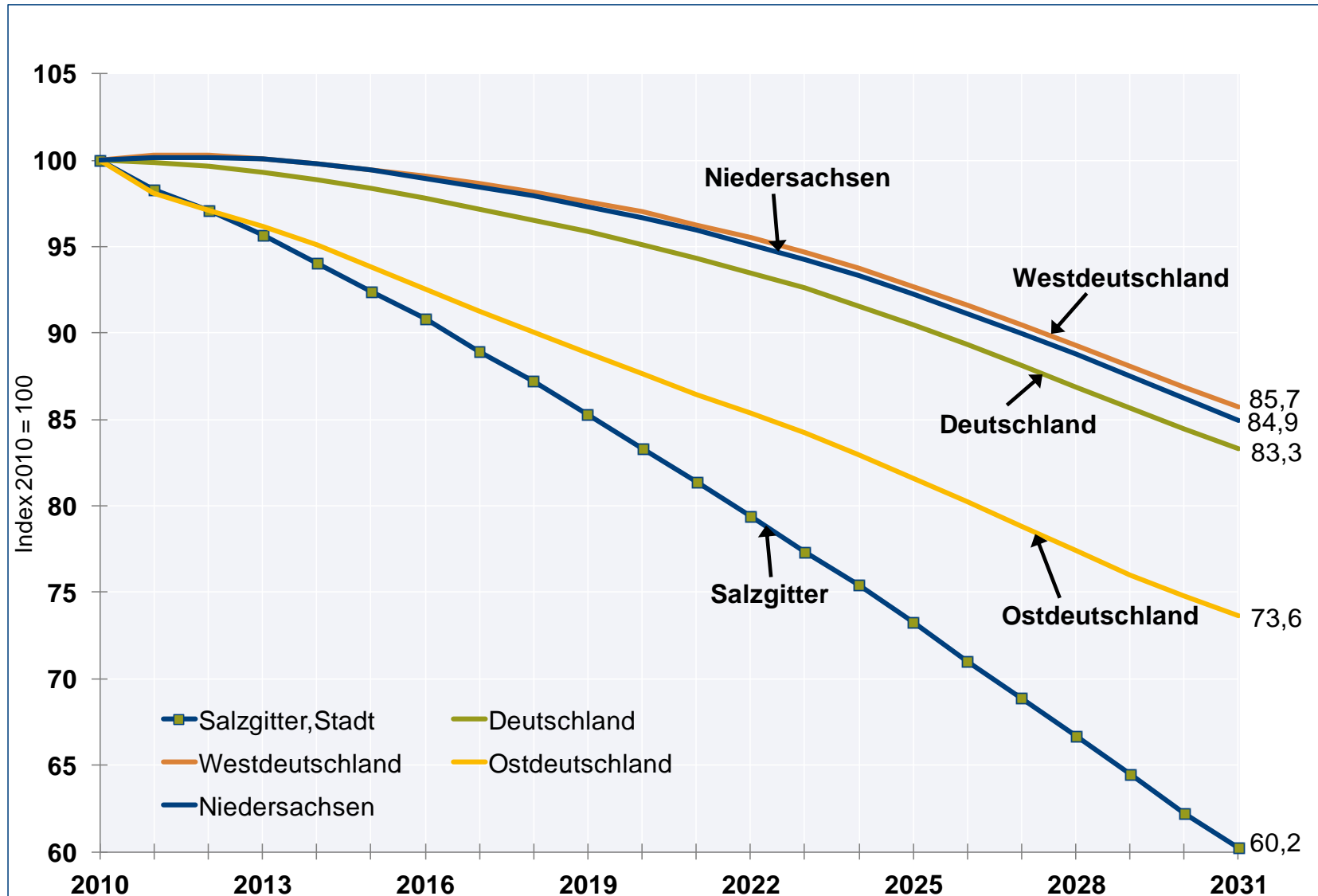
- Ältere Arbeitnehmer im Visier -

Uwe Harten

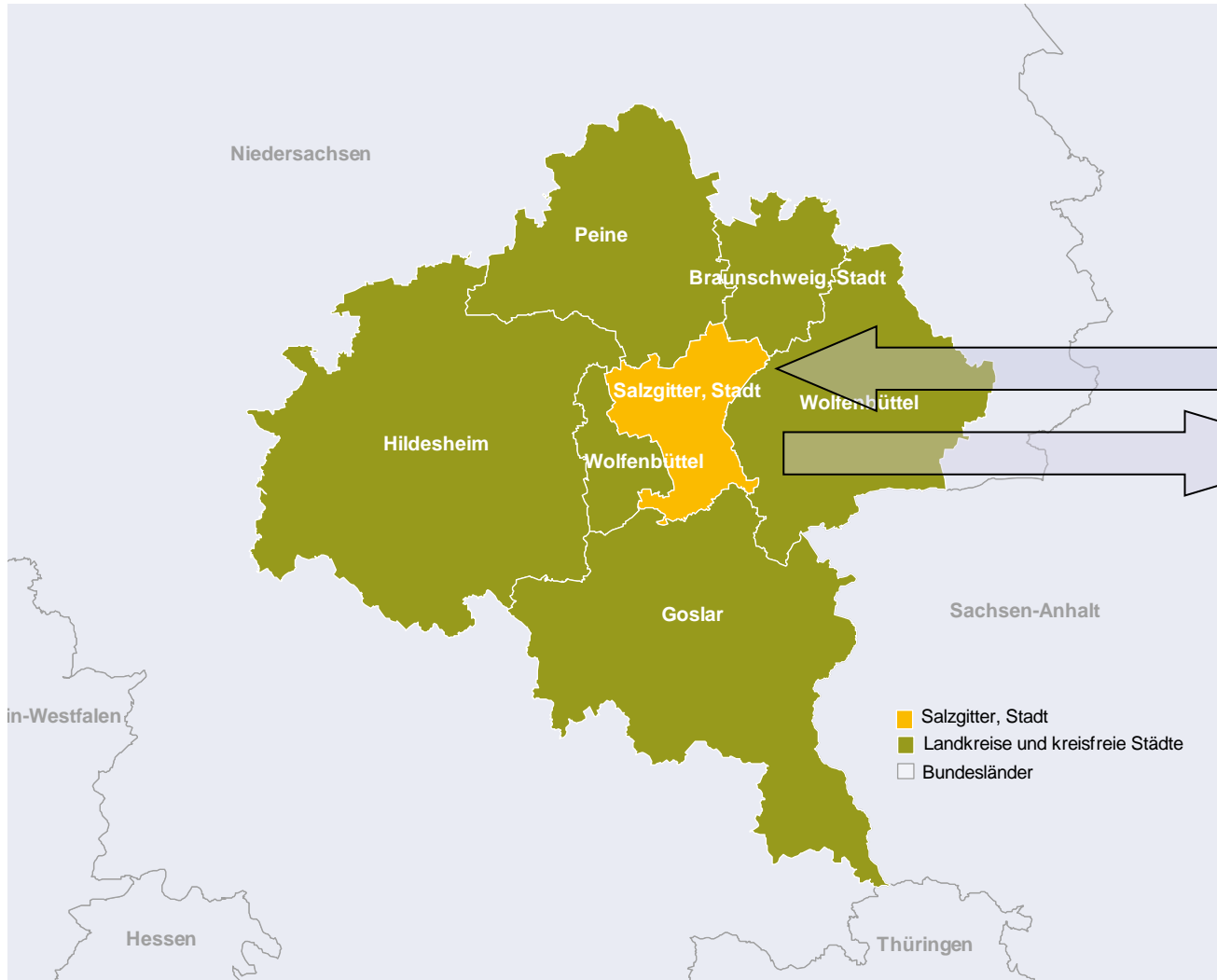
IAB

Niedersachsen-Bremen

Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15- bis unter 65-Jährige) bis 2031



Pendlerverflechtungen Raum Salzgitter (Juni 2010)



Beschäftigte insgesamt:

44.068

Pendler insgesamt

Einpendler: 22.636

Auspendler: 11.145

Pendlersaldo: 11.491

Pendler Nachbarkreise

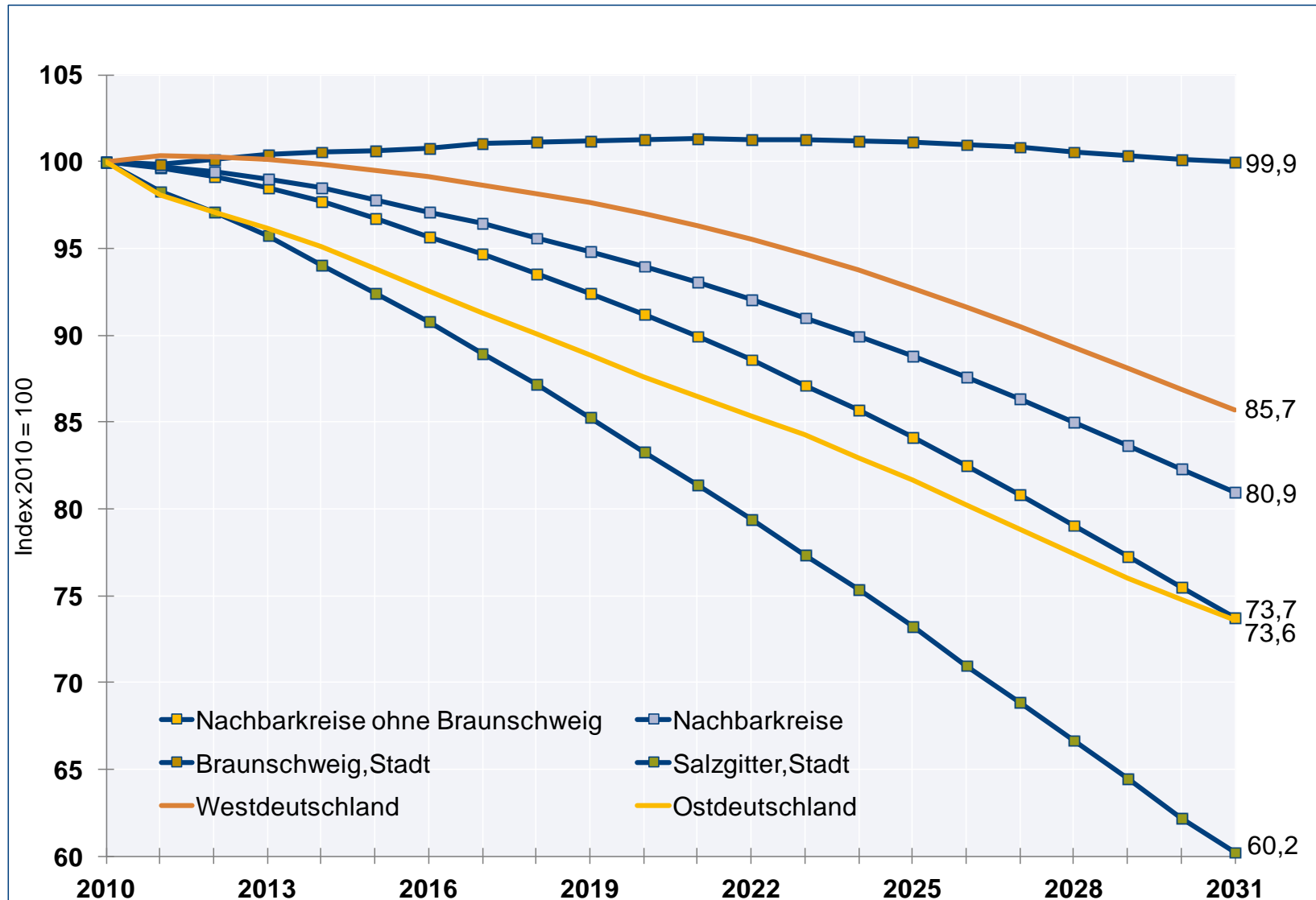
Einpendler: 18.531

Auspendler: 8.059

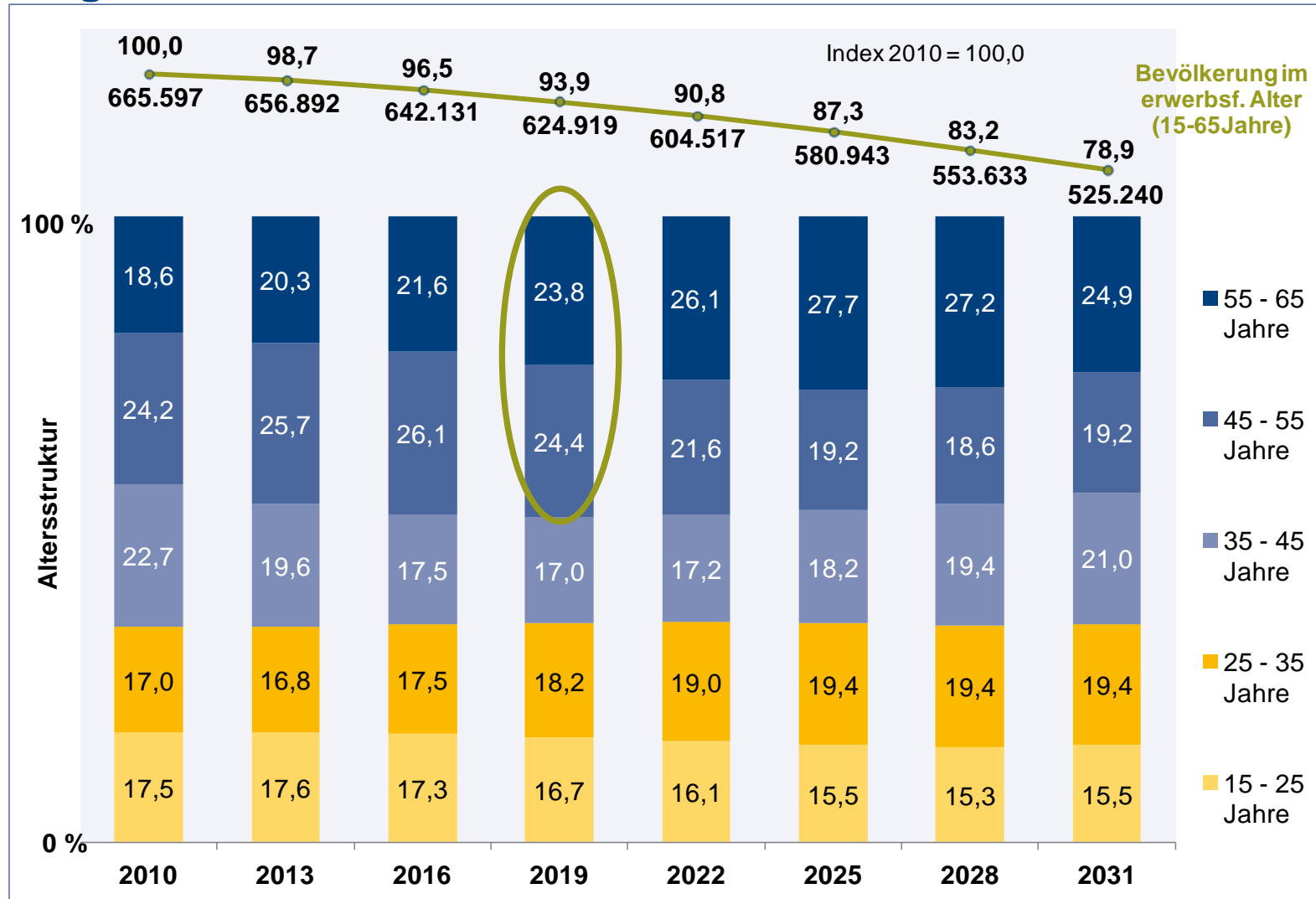
Pendlersaldo: 10.472

Quelle: Beschäftigungsstatistik der BA

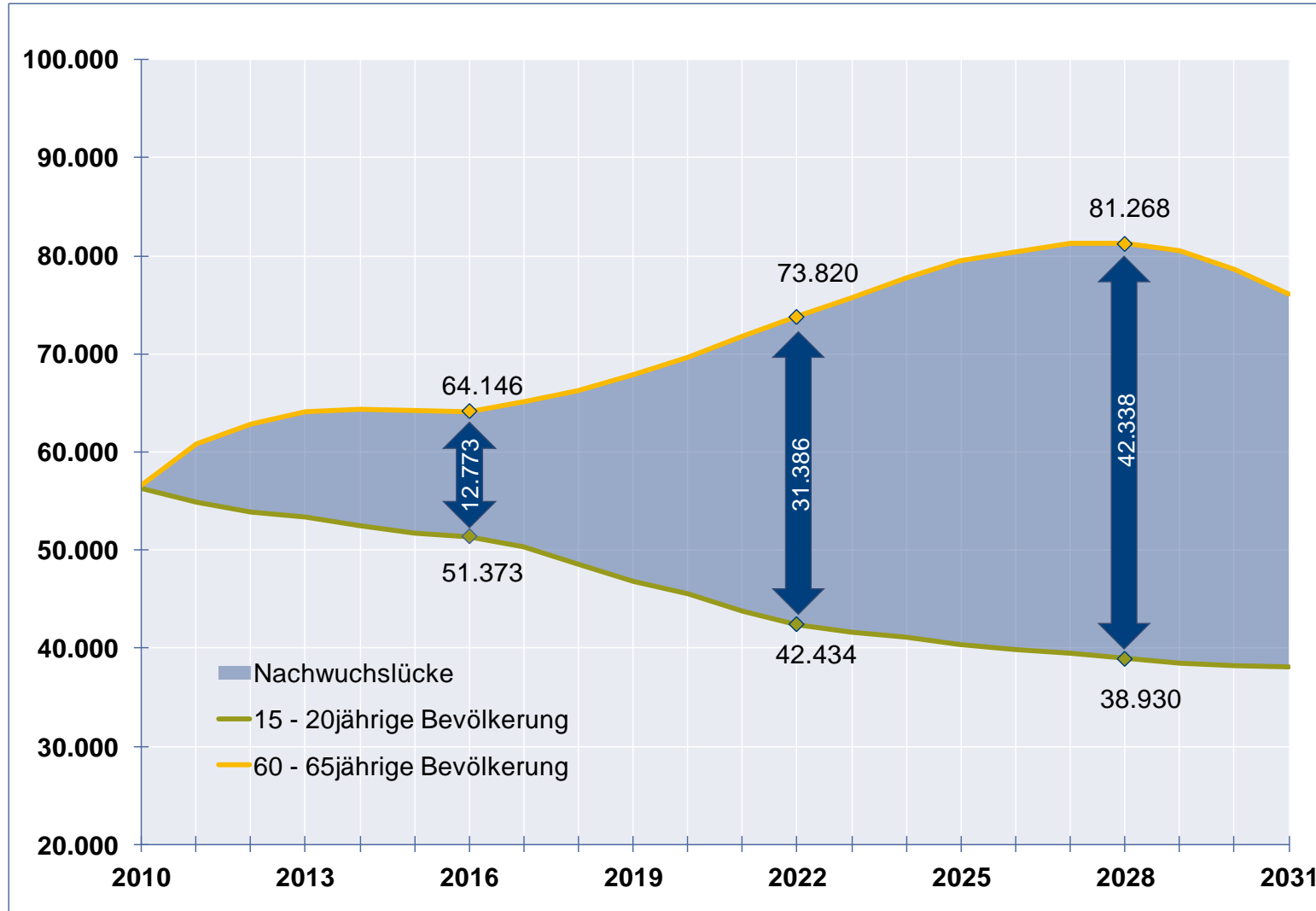
Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15- bis unter 65-Jährige) bis 2031



Entwicklung der Altersstruktur der 15- bis unter 65jährigen in Salzgitter und Umlandkreisen bis 2031

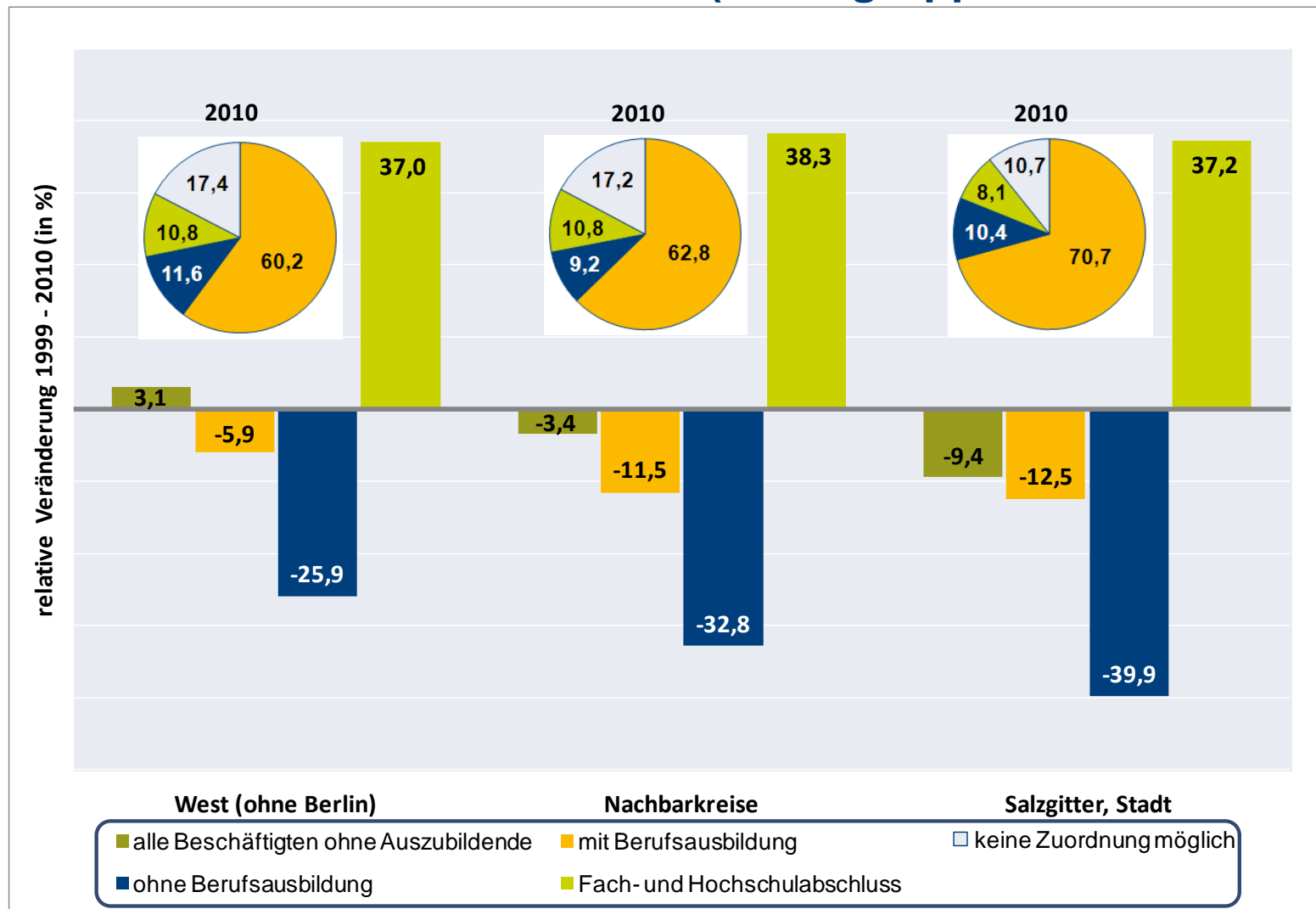


Prognostizierte Entwicklung ausgewählter Altersgruppen in Salzgitter und Umlandkreisen bis 2031

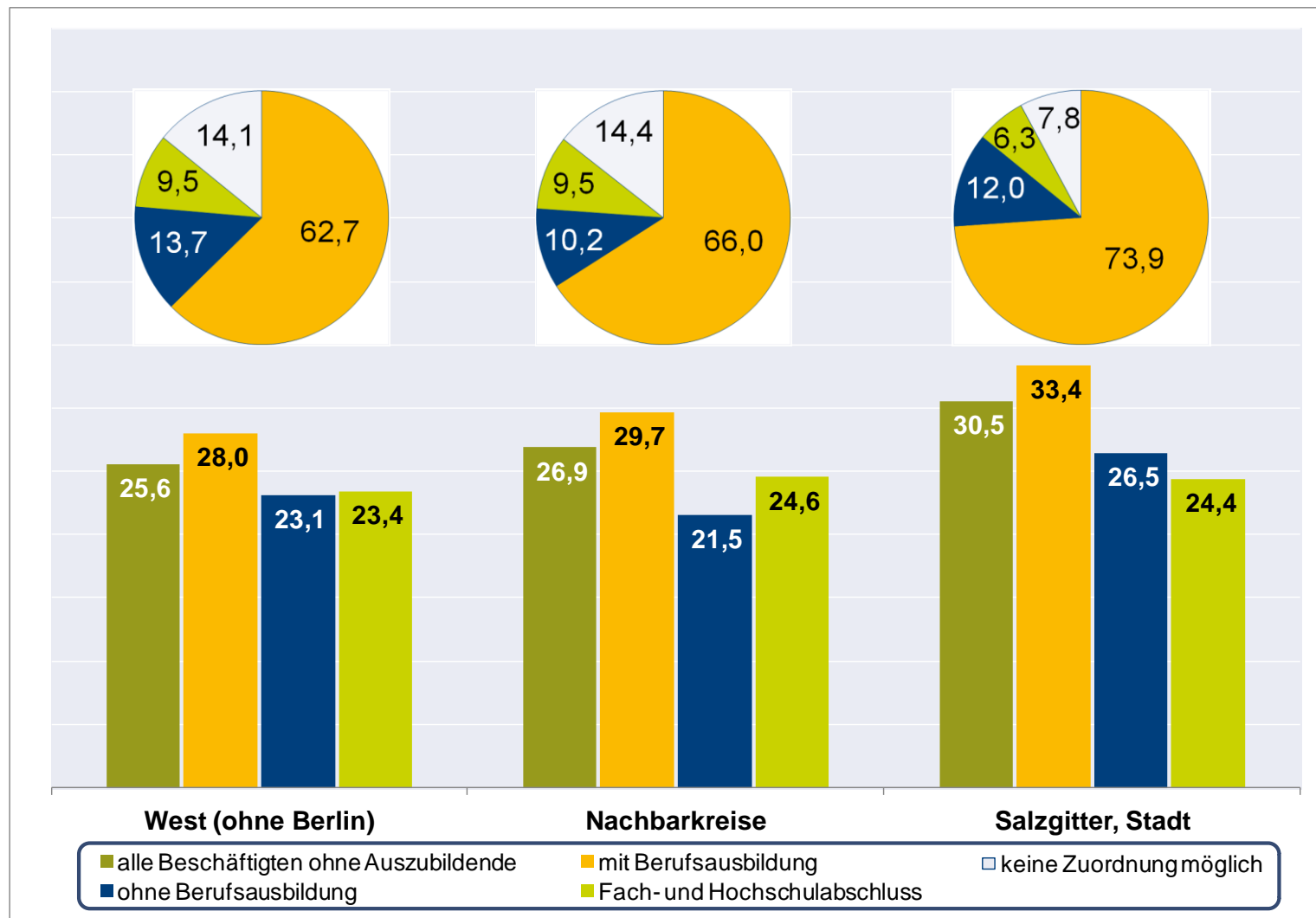


Backup

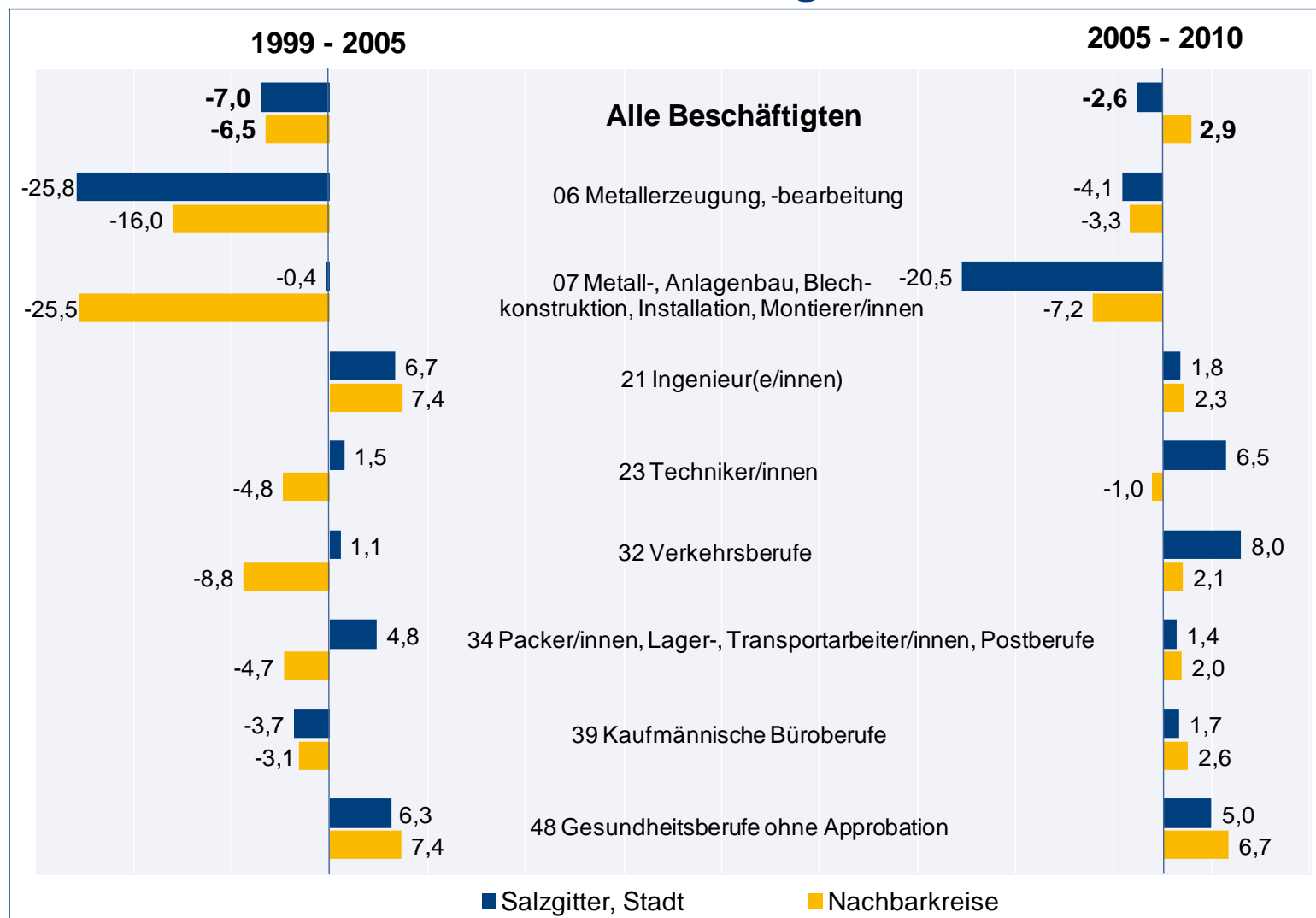
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach erworbenen Qualifikationen 1999-2010 und Bestandsstruktur 2010 (Altersgruppe: 15- bis unter 65jährige)



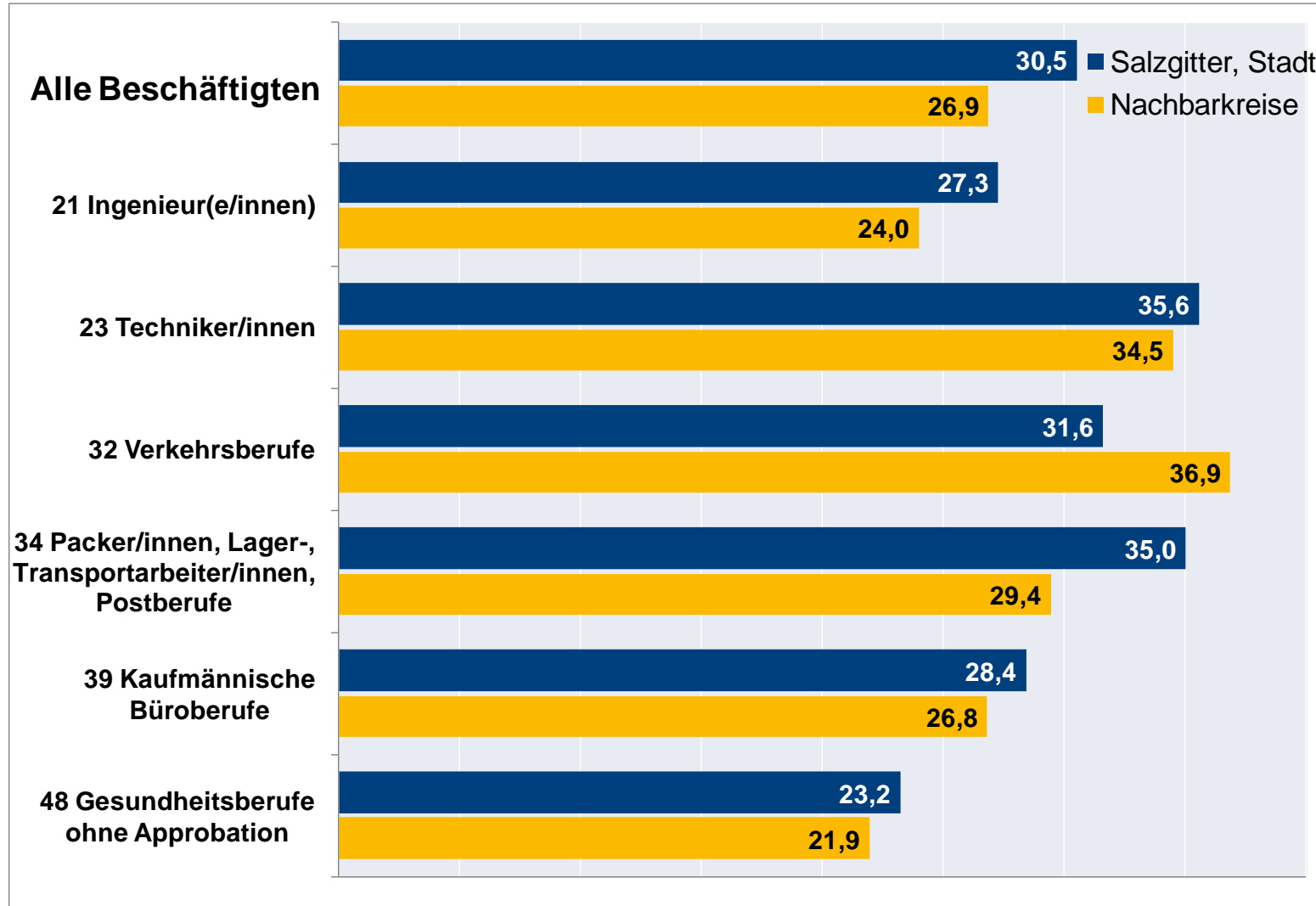
Anteil Ältere (50- bis unter 65 Jahre) an allen Beschäftigten nach erworbener Qualifikation (Säulen) und ihre Qualifikationsstruktur (Torten) im Jahr 2010



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach ausgewählten Berufsfeldern von 1999-2005 und von 2005-2010 in Salzburg und Nachbarregionen



Anteil Älterer (50j. bis unter 65j.) an allen sozialversicherungspfl. Beschäftigten nach ausgew. Berufsfeldern im Jahr 2010 in Salzgitter und Nachbarkreisen



„Fachkräftemangel“ ist vermeidbar!

- **Bildungs- und Qualifizierungsoffensive!**
 - Entkopplung der Bildungschancen vom sozialen Status der Eltern
 - Anteil Schul- und Ausbildungsabsolventen erhöhen
- **Erhöhung der Frauenerwerbsquote!**
 - Kinderbetreuungsangebot ausbauen
 - Voraussetzungen zur dauerhaften Integration von Frauen im Betrieb schaffen
 - Teilzeitmöglichkeiten auch in höheren Positionen
- **Potenziale Älterer nutzen!**
 - Integration in Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
 - “Employability” erhalten (Beschäftigungs- bzw. Arbeitsmarktfähigkeit)
 - Altersgerechte / Flexible Arbeitszeitmodelle
 - Einstellung älterer Bewerber
- **Attraktivität der Region Salzgitter als Arbeitsort (und Wohnort) stärken!**

Kontakt:

Uwe Harten

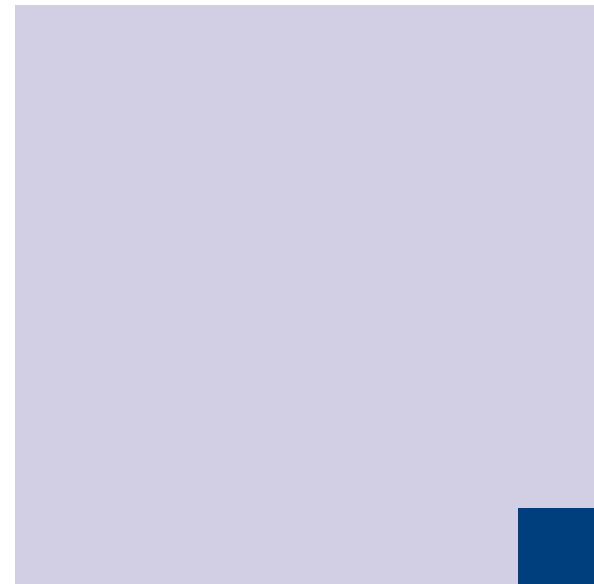
IAB Niedersachsen-Bremen

Altenbekener Damm 82

30173 Hannover

IAB-Niedersachsen-Bremen@iab.de

Backup



Personenstarke Beschäftigungsjahrgänge gehen in 15 bis 25 Jahren in Rente

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Alter
Westdeutschland

2009

